



## **Inhaltverzeichnis des Brother HL-660 Druckertreibers (Hilfe - Index)**

### **Hilfs Themen**

[Papierformat](#)

[Papierquelle](#)

[Kopien](#)

[Druckerauflösung](#)

[Ausrichtung](#)

[Tonersparmodus](#)

[Ganzseitendruck](#)

[Speicher](#)

[Optionen Schaltfläche](#)

[Schriften Schaltfläche](#)

[Ursprungswerte](#)

**Copyright © 1994 by Brother Industries Ltd.**

## Kompatible Schriften und Schriftschnitte

Der Brother Font Installer (Schrifteninstallationsprogramm) unterstützt folgende Fontformate:

- \* **Bitmap-Drucker (Soft) Fonts** -- von Disk ladbar

Von Disk ladbare Bitmap oder skalierbare Schriften (Soft Font) müssen im PCL Format vorliegen. Normalerweise erkennt man diese an den Dateierweiterungen, die mit .SFL oder .SFP enden (z.B. HP Type Director). Einige ältere Schriften Produkte von HP zum Beispiel: AC, AE, AG, DA, DC haben auch folgende Erweiterungen: .USP, .USL, .R8P, .R8L etc..

- \* **Die durch AutoFont Support installierten Schriften**

AutoFont Support benötigt die Datei GLUE.TXT

Um Intellifont-für-Windows Schriften zu installieren, können Sie ebenfalls den Brother Font Installer (Brother Schriftinstallationsprogramm) verwenden.

- \* **Skalierbare Schriften und Schriftschnitte**

Von Diskette, Schriftkassetten oder Schriftkarte ladbar.

Skalierbare Schriften und Schriftschnitte müssen im AGFA Compugraphic's FAIS Format vorliegen. Für alle anderen Schriftenprodukte müssen AutoFont oder PCM Dateien vorhanden sein.

**AutoFont Support** Dateien enthalten wichtige Informationen zu den Schriften, die vom Brother Font Installer benötigt werden.

**Bitmap** Schriften sind in ihrer Größe festgelegt. Das hat zur Folge, daß diese Schriften nicht frei skalierbar sind.

**Skalierbare** Schriften können in der Größe verkleinert oder vergrößert werden.

***Intellifont-for-Windows*** ist ein Software Produkt der Hewlett-Packard, welches einen speziellen Treiber für Bildschirm Schriften beinhaltet. Wenn das Programm *Intellifont-for-Windows* zum Einsatz kommt, können die skalierbaren Schrifttypen direkt für den Bildschirm und den Drucker installiert und genutzt werden.

## **Kopien**

Die Einstellung der Anzahl der Kopien teilt dem Windows Druckertreiber mit, wieviele Kopien eines Druckjobs gedruckt werden sollen. Diese Einstellung unterscheidet sich jedoch von der, die aus den Windows Applikationen vorgenommen werden können.

**Sie sollten beide Möglichkeiten nicht gleichzeitig einsetzen.**

Generell gilt: Die Anzahl der Kopien werden im Druckertreiber angewählt, wenn es nicht notwendig ist folgerichtige Kopien zu erhalten. Ist dies jedoch erforderlich, dann müssen Sie die Anzahl der Kopien in der Software Applikation einstellen.

Eventuell zeigt Ihnen ein kleiner Testausdruck (mehreseitig), welches für Sie die beste Einstellung ist.

Wenn ein Anwender Kopien benötigt, so kann er dies durch die Software angeben. Diese Art der Kopien gelten als sortierte Kopien. Jedes Dokument wird folgerichtig gedruckt und abgelegt. Dies hat zur Folge, daß jedes Dokument so oft gedruckt wird, wie die Anzahl der Kopien dies vorgibt. Die unsortierten Kopien liegen getrennt Seite für Seite in der Anzahl der Kopien vor, die vorgegeben wurde. Bei der zuletzt beschriebenen Methode kann die Kopie Funktion des Laserdruckers ausgenutzt werden, was die Druckzeiten vermindert.

## Speicher

Die Bestimmung des Druckerspeichers teilt Windows mit, über welche Ressourcen Ihr Drucker verfügt. Diese Information ist wichtig, um eine optimale Unterstützung des Druckers durch Windows zu erzielen.

Der Brother HL-660 wird standardmäßig mit 2 Megabyte Speicher und einem Steckplatz für den optionalen Erweiterungsspeicher ausgeliefert. Der Speicher kann auf bis zu 10 Megabyte unter Nutzung von **SIMM-Bausteinen** erweitert werden.. Die Speichergröße wird automatisch eingestellt und die Kontrolle ist möglich, falls der Brother HL-660 Druckertreiber mit dem Drucker kommunizieren kann.

Durch eine Speichererweiterung kann vermieden werden, daß der Fehler "Speicher voll" beim Drucken komplexer Formulare, ganzseitiger Grafiken und/oder beim Laden vieler Schriften auftritt.

**Hinweis:** Die standardmäßige Speichergröße ist länderabhängig.

Die folgenden SIMM-Bausteine können in den Steckplätzen des Druckers installiert werden.

Kapazität : 1, 2, 4 or 8 Mbyte  
Typ: 72 Pin und 32 Bit oder 36 Bit Ausgang  
Zugriffszeit: 60 - 80 nsec  
Höhe: 45.72 mm (1.8 inches) oder weniger

## **Schriften Schaltfläche**

Durch das Anklicken der **Schriften Schaltfläche** können Sie den Brother **Font Installer** aktivieren, um weitere Schriften zu installieren. Weitere Informationen zur Installation von Schriften erhalten Sie im Font Installer Hilfe Bildschirm.

Jede PCL kompatible Drucker Schrift kann mit dem Font Installer(Schrifteninstallationsprogramm) in Windows eingebunden werden.

## **Kompatible Schriften und Schriftschnitte**

## **Ausrichtung**

Die Druckausrichtung kann auf **Hochformat** (Portrait) oder **Querformat** (Landscape) eingestellt werden. Das Hochformat entspricht einer normalen Textseite, wobei bei einem Querformat die Seite um 90° gedreht ist.

## **Ganzseiten druck**

"Ganzseitendruck" reserviert zusätzlichen Speicher, damit der Drucker ganze Seiten in seinem Speicher abbilden kann, bevor das Papier durch den Drucker geführt wird.

Andere Einstellmöglichkeiten sind **AUS, AUTO, LTR** (Papier in Lettergröße), **A4**, oder **LGL** (Papier in Legalgröße).

Die Option Ganzseitendruck erlaubt dem Drucker die Druckseite in den Druckerspeicher zu drucken, bevor das Papier physikalisch durch den Drucker geführt wird. Daher kann die Fehlermeldung **ZU VIELE DATEN** vermieden werden

Die instellung AUTO benötigt keinen zusätzlichen Speicher und nutzt den Ganzseitendruckmodus nur soweit notwendig. Wenn der AUTO Ganzseitendruck aktiviert ist, kann der Ausdruck leicht verzögert werden. Es wird empfohlen, den Druckerspeicher für schnellen Ausdruck und komplexe Grafiken zu erweitern.

### **Hinweis;**

Der Ganzseitendruckmodus für eine 300dpi LGL-Seite ist nur dann verfügbar wenn der Druckerspeicher auf mehr als 3 MByte aufgerüstet ist. Für eine 600dpi LGL-Seite sind mindestens 6 MByte notwendig.

Nicht ausreichender Druckerspeicher kann dazu führen, daß Ihr Dokument nur mit einer Auflösung von 300 dpi ausgedruckt wird.

Falls Sie bei der Einstellung Ganzseitendruck AUTO die Fehlermeldung **ZU VIELE DATEN** oder **SPEICHER VOLL** erhalten, wird empfohlen, den Druckerspeicher durch Einbau von SIMM Bausteinen zu erweitern und den Ganzseitendruck, abhängig von Ihrem Dokument, auf A4, Letter oder Legal umzustellen. Eine Speichererweiterung wird diese Fehler verhindern.

Falls Sie den Druckerspeicher nicht erweitern möchten, verringern Sie die Auflösung oder die Komplexität Ihres Dokuments.

Die folgenden Hinweise können eine vorübergehende Lösung für diese Fehlermeldung bieten.

### **SPEICHER VOLL**

Versuchen Sie, nach Änderung folgender Einstellungen im Treiber, erneut zu drucken. Die beste Kombination der Einstellungen hängt von Ihrem Dokument ab.

GANZSEITENDRUCK:	<i>AUTO</i> oder <i>AUS</i>
Grafik Modus:	<i>Raster</i> or <i>HP-GL/2</i>
TrueType Modus:	<i>Download als TrueType Schrift</i> oder Druck als Grafik
Drucker TrueType Schriften benutzen:	<i>EIN</i> oder <i>AUS</i>

### **ZU VIELE DATEN**

Versuchen Sie, nach Änderung folgender Einstellungen im Treiber, erneut zu drucken. Die beste Kombination der Einstellungen hängt von Ihrem Dokument ab.

GANZSEITENDRUCK:	<i>AUTO</i> A4, Letter, Legal
Grafik Modus:	<i>Raster</i> oder <i>HP-GL/2</i>
TrueType Modus:	<i>Download als TrueType Schrift</i> oder Druck als Grafik
Drucker TrueType Schriften benutzen:	<i>EIN</i> oder <i>AUS</i>

Falls Sie genug Speicher in Ihrem Drucker installiert haben, verhindert die Einstellung **GANZSEITENDRUCK** auf die entsprechende Papiergröße (A4, Letter oder Legal) die

Fehlermeldung ZU VIELE DATEN.

**Druckerspeicher**  
**Druckauflösung**

## Papier Quelle

Bei dem Brother-Laserdrucker HL-660 können folgende Papierquellen gewählt werden:

- \* **Multifunktionseinzug**
- \* **Manueller Einzug**

Der **Multifunktionseinzug** wird in der Regel zum automatischen Einziehen von Einzelblättern und Umschlägen mit Standardformaten verwendet. Wenn Schwierigkeiten beim Einziehen bestimmter Papierformate mit dem Multifunktionseinzug auftreten, sollten Sie für solches Papier den manuellen Einzug verwenden.

Wenn zwischenzeitlich einzelne spezielle Papierbögen (z.B. Papier mit Briefkopf oder farbiges Papier) bedruckt werden sollen, können Sie solche Blätter mit dem manuellen Einzug schnell und komfortabel einziehen, ohne daß die Papierkassette des Multifunktionseinzuges geöffnet werden muß.

Die **manuelle** Zuführung wird hauptsächlich verwendet, wenn spezielle, nicht standardisierte Papiersorten, Sonderpapiere, Briefumschläge, Etiketten oder Overheadfolien bedruckt werden sollen.

Der **Multifunktionseinzug** wird in der Regel für Einzelblätter und Umschläge mit Standardformaten verwendet. Wenn Schwierigkeiten beim Einziehen bestimmter Papierformate mit dem Multifunktionseinzug auftreten, sollten Sie für dieses Papier den manuellen Einzug verwenden.

## Papierformate

Im **Druckertreiber des HL-660** können Sie zwischen zehn verschiedenen Formaten für Papier und vier Formaten für Umschläge wählen. Außerdem können benutzerdefinierte Papierformate erstellt und verwendet werden.

A4 (International)	210 x 297 mm
Letter (US)	8,5 x 11 Zoll
Legal (US)	8,5 x 14 Zoll
Executive (US)	7,25 x 10,5 Zoll
B5	176 x 250 mm
A5 (International)	168 x 210 mm
Organisator J	2,75 x 5 Zoll
Organisator K	3,75 x 6,75 Zoll
Organisator L	5,5 x 8,5 Zoll
Organisator M	8,5 x 11 Zoll
3" x 5"	3 x 5 Zoll

### **Benutzerdefiniert...**

Briefumschläge	
C5 (International)	162 x 229 mm
DL (International)	110 x 220 mm
COM-10 (US)	4 1/8 x 9 1/2 Zoll
Monarch (US)	3 7/8 x 7 1/2 Zoll

## Benutzerdefinierte Papierformate

Der Brother-Drucker HL-660 kann alle Papierformate verarbeiten, deren Größe innerhalb des im folgenden angegebenen Bereich liegen:

**Minimum** 70 x 127 mm (2,75 x 5 Zoll)

**Maximum** 216 x 356 mm (8,5 x 14 Zoll)

Um ein Papierformat zu definieren, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Messen Sie das Papier, das verwendet werden soll.
2. Wählen Sie als Papierformat [Benutzerdefiniert...].
3. Geben Sie einen Namen für das benutzerdefinierte Papierformat ein.
4. Wählen Sie entweder **mm** oder **Zoll** für die Maßeinheit.
5. Geben Sie die Länge und Breite ein.
6. Verwenden Sie die Schaltfläche **Speichern** um das Papierformat zu speichern. Falls notwendig, können Sie mit der Schaltfläche **Löschen** ein bereits definiertes Papierformat löschen.

**ANMERKUNG:** Möglicherweise werden diese Einstellungen von Ihren Windows-Anwendungen überschrieben. Stellen Sie sicher, daß in Ihren Anwendungsprogrammen das richtige Papierformat eingestellt ist. Zusätzlich sollten bei der Verwendung der kleinsten Papierformate die Einstellungen für die Ränder überprüft werden. Wenn die Randeinstellungen zu groß sind, kann dies dazu führen, daß eine leere Seite ausgegeben wird.

## **Tonersparmodus**

Nutzen Sie den Sparmodus um den Tonerverbrauch zu verringern.

Es kann zwischen drei Toner Sparmodi gewählt werden, **AUS** , **25% Tonerersparnis** oder **50% Tonerersparnis**.

Man erhält die normale Druckdichte, wenn der Sparmodus ausgeschaltet ist.

Wenn der Drucker im **25% Tonersparmodus** druckt, wird ungefähr 25% des Tonerverbrauchs eingespart. Ausdrücke im 25% Tonersparmodus sind etwas heller als im Normalmodus.

Wenn der Drucker im **50% Tonersparmodus** druckt, wird ungefähr 50% des Tonerverbrauchs eingespart. Ausdrücke im 50% Tonersparmodus sind etwas heller als im 25% Tonersparmodus.

**ANMERKUNG:** Die Einstellung für die Druckqualität hat keinen Einfluß auf die Druckgeschwindigkeit und den Speicherplatzbedarf.

## **Ursprungswerte**

Durch diese Schaltfläche werden alle Werte wie Papierquelle, Papiergröße, Kopien, Ausrichtung, Druckerauflösung, und Ganzseitendruck auf ihre Ursprungswerte zurückgesetzt.

## **Druckerauflösung**

Wenn Sie das Feld Druckerauflösung anwählen, können sie zwischen **300** dpi und **600** dpi Druckerauflösung wählen. Sie können die Druckerauflösung auf Ihre Anforderungen einstellen.

Um die besten Druckergebnisse zu erhalten sollten Sie nur Schriften und Grafiken verwenden die für 600 dpi erstellt wurden. Ebefalls sollte der Drucker in der 600 dpi Auflösung eingestellt sein.

Wenn Sie beim Ausdruck die Fehlermeldung "Speicher Voll" erhalten, müssen Sie für einen 600 dpi Ausdruck zusätzlichen Speicher installieren oder die 300 dpi Druckerauflösung verwenden um einen korrekten Ausdruck zu erhalten.

NOTE: Wenn Sie nur die Auflösung von Grafiken verändern möchten, so wählen Sie eine andere Grafikqualität in dem "OPTIONEN" Fenster.

Die Änderung der Grafikqualität hat keinen Einfluß auf die Auflösung von Schriften.

## **Ganzseitendruck**

## **Druckerspeicher**



## Übersicht der verfügbaren Hilfe für die Optionen Dialog Box

### Hilfe Themen

[Grafikmodus](#)

[Grafikqualität](#)

[Graustufen](#)

[Kompressionsmodus](#)

[Advanced PhotoScale Technology](#)

[TrueType Modus](#)

[Drucker TrueType Schriften benutzen](#)

[Befehle/Dateien Einfügen](#)

[Sparmodus](#)

[Status zeigen](#)

[Stromsparmmodus](#)

[Duplex](#)

[Ursprungswerte](#)

**Copyright © 1994 by Brother Industries Ltd.**

## **Advanced PhotoScale Technology (APT)**

Der Brother HL-660 Laserdrucker ist durch APT in der Lage, feine Graustufen zu erzeugen, sodaß eingescannte Bilder eines Dokumentes beim Drucken in ihrer Qualität verbessert ausgedruckt werden können.

Als Basis dienen die Informationen über die Graustufen, die innerhalb des Bildes verfügbar sind. Unter Verwendung von APT werden diese Graustufen nochmals verbessert, ohne daß die verwendete Applikation eigene Graustufen erzeugen muß. Dies wird alles über den Druckertreiber erledigt, wenn Sie die Option APT anwählen.

Programme wie Aldus Pagemaker®, Adobe™ Photostyler®, Microsoft Word®, Microsoft Windows Write®, Adobe™ Illustrator®, Corel Draw® und Micorosort Windows Paintbrush® sind Applikationen die mit APT sinnvollerweise zusammenarbeiten. Diese Programme erzeugen keine zusätzlichen Grafikinformatonen, sodaß die Kontrolle über die Verbesserung von Bildinformationen ganz bei APT liegt.

Einige Applikationen erzeugen leider eigene Graustufen Informationen, die von der APT nicht bearbeitet werden können. In diesen Fällen ist ein Abfall der Druckleistung zu bemerken. Falls dies bei Ihnen auftritt, sollten Sie einige zusätzliche Optionen im Druckertreiber ausprobieren, z.B. RASTER Mode, LINIEN BILDER etc., um die Leistungsdaten Ihren Bedürfnissen anzupassen.

**Hinweis:** Diese Funktion ist nur verfügbar bei der Einstellung AUFLÖSUNG=600 dpi.

## **Kompressionsmodus**

Hier kann der Druckertreiber auf ein bestimmtes Komprimierungsverfahren eingestellt werden. Es gibt vier verschiedene Einstellungsmöglichkeiten:

**Kompression aus**

**Advanced Data Transfer**

**Mode 5 Kompression**

**Mode 9 Kompression**

**Anmerkung:** Durch das Wechseln des Kompressionsmodus wird nur der Datendurchsatz an der Schnittstelle beeinflusst, nicht aber der Ausdruck selbst.

Advanced Data Transfer ist nur im Raster Grafik Modus verfügbar.

## **Ursprungswerte**

Diese Schaltfläche setzt alle Werte der Optionen Dialog Box auf die Ursprungswerte zurück. Die Ursprungswerte werden empfohlen, um mit dem HL-660 die höchste Qualität der Ausdrucke zu erreichen.

## **Tonersparmodus**

Nutzen Sie den Sparmodus um den Tonerverbrauch zu verringern.

Es kann zwischen drei Toner Sparmodi gewählt werden, **AUS** , **25% Tonerersparnis** oder **50% Tonerersparnis**.

Man erhält die normale Druckdichte, wenn der Sparmodus ausgeschaltet ist.

Wenn der Drucker im **25% Tonersparmodus** druckt, wird ungefähr 25% des Tonerverbrauchs eingespart. Ausdrücke im 25% Tonersparmodus sind etwas heller als im Normalmodus.

Wenn der Drucker im **50% Tonersparmodus** druckt, wird ungefähr 50% des Tonerverbrauchs eingespart. Ausdrücke im 50% Tonersparmodus sind etwas heller als im 25% Tonersparmodus.

**ANMERKUNG:** Die Einstellung für die Druckqualität hat keinen Einfluß auf die Druckgeschwindigkeit und den Speicherplatzbedarf.

## Grafikqualität

Benutzen Sie das Grafikqualitäts Feld um die Auflösung von Grafiken zu ändern.

Die Angabe der Grafikqualität beeinflusst ausschließlich Grafikbereiche und nicht Textbereiche.

Die Auflösungsqualität kann hier mit **Hoch**, **Mittel** und **Niedrig** angegeben werden. Die besten Ergebnisse werden selbstverständlich mit der Einstellung hoch erzielt. Die Qualität fällt mit mittel und niedrig weiter ab. Bei hohen Auflösungen steigt allerdings die Gesamtdruckzeit durch die umfangreicheren Datenmengen entsprechend an. Die Auflösung einer Grafik ist eine Kombination aus der eingestellten Druckerauflösung und der eingestellten Grafikqualität.

	<u>Druckerauflösung</u>	<u>Druckerauflösung</u>
	300dpi	600dpi
Grafikqualität <b>Hoch</b>	300dpi	600dpi
Grafikqualität <b>Mittel</b>	150dpi	300dpi
Grafikqualität <b>Niedrig</b>	75dpi	150dpi

Soll der Brother HL-660 Laser Drucker ganze Seiten in 600 dpi Auflösung mit der hohen Druckqualität drucken, werden Sie wahrscheinlich eine Speichererweiterung benötigen. Der Drucker verfügt über ausreichend Speicherkapazität zum Drucken von einer halben Seite mit der hohen Druckqualität in der 600 dpi Auflösung.

Wenn der Drucker auf einer Seite eine Grafik nicht vollständig ausdruckt und durch das Blinken der ALARM-Lampe anzeigt, daß der Speicher voll ist, wurde wahrscheinlich die Speicherkapazität des Druckers überschritten. In diesem Fall sollten Sie entweder die Speicherkapazität des Druckers erhöhen, oder eine geringere **Grafikauflösung** wählen.

## Ganzseitendruck

### Speicher

## **Grafikmodus**

Der Grafikmodus des Brother HL-660 Laserdruckers kann zwischen **Raster** oder **HP-GL/2** gewählt werden.

Im **HP-GL/2** Modus benutzt der Brother HL-660 Druckertreiber Grafikzeichenfunktionen um Grafiken auf dem Drucker darzustellen.

Im **Raster** Modus werden Linien, Kreise usw., vom Druckertreiber zu fertigen Rasterbildern umgesetzt und dann zum Drucker gesendet.

### **Anmerkung:**

Die Änderung des Grafikmodi hat nur Einfluß auf die zudruckenden Grafiken nicht aber auf den Text. Die Druckergebnisse der beiden Modi können etwas voneinander abweichen.

Bedingt durch die geringe Prozessorzeit eines Pcs kann der HP-GL/2 Modus die Druckzeit verbessern.

## **Graustufen**

**Grau Stufen** werden durch entsprechende Druckmuster ersetzt, die dann das gewünschte Bild ergeben. Dadurch, daß der HL-660 grundlegend nur schwarz drucken kann, werden durch die Druckmuster Flächen erzeugt, die das menschliche Auge als Graustufe wahrnimmt.

Aus diesem Grund sollten Sie die für Ihre Grafik optimale Einstellung durch Probieren herausfinden.

Die folgenden Erläuterungen sollen Ihnen ein wenig bei der Wahl der Graustufen helfen:

### **Fotos (Photografische Abbildungen/Photographic Images)**

Diese Einstellung ist sinnvoll wenn Sie Ihre Grafik oder Ihr Bild ein wenig "weicher" machen wollen, sodaß ein photorealistischer Eindruck entsteht. Diese Einstellung ermöglicht die Darstellung von weichen Kontrastübergängen durch unterschiedliche Graustufendarstellung. Entsprechend ist die Darstellung von Farbbildern, sodaß die Einstellung Fotografische Abbildung hier gewählt werden sollte. Der HL-660 Drucker Treiber verwendet eine 8 x 8 bit verschachtelte Punktmatrix und kann somit 60 unterschiedliche Graustufen darstellen.

### **Linien Bilder (Line Art Images)**

Diese Einstellung sollte verwendet werden, wenn es um die Darstellung von komplizierten oder fein detaillierten Grafiken handelt (Clip Arts). Es werden saubere Linien und extrem scharfkantige Kontraste zwischen unterschiedlich abgestuften Bereichen erzeugt. Der Brother HL-660 Drucker Treiber erzeugt bei dieser Einstellung 32 unterschiedliche 8 x 8 bit Abstufungen zur Erzeugung der Graustufen.

### **Scanner Bilder (Scanned Images)**

Hierbei handelt es sich um eine speziell für gescannte Bilder optimierte Graustufenmethode die außergewöhnliche Qualität und Klarheit beim Ausdruck von gescannten Bildern erzeugt. Es kommt hier eine Variation der 8 x 8 bit Verschachtelungstechnik, wie sie bei der Einstellung Fotografische Abbildungen eingesetzt wird, zur Anwendung. Auch hierbei werden 60 Graustufen unterstützt.

## Befehle/Dateien Einfügen

Diese Option erlaubt Daten in einen Druckjob einzufügen.

Bei der Installation dieses Treibers wurde die Datei **ESCSEQ.DEF** in das Verzeichnis **WINDOWS\SYSTEM** kopiert. Diese Datei enthält Beispielformatierungen zur Nutzung dieser Funktion.

### Die Nutzung dieser Funktion erlaubt das folgende.

- \*Einfügen einer DruckDatei oder Datei im TIFF-Format in einen Druckauftrag.
- \*Einfügen einer Zeichenkette in einen Druckjob.
- \*Einfügen eines im Druckerspeicher gespeicherten Makros.

Um die obigen Möglichkeiten durchführen zu können, sollten Sie Ihre eigene Datendefinition in der Datei ESCSEQ.DEF erstellen. Sie können die Datei ESCSEQ.DEF mit einem Standard Texteditor, z.B. NOTEPAD, bearbeiten. (Die Datei muß im Textformat gespeichert sein).

### Schlüsselwörter

<b>DEFSTART</b>	Beginn der Datendefinition
<b>DEFEND</b>	Ende der Definition
<b>TITLE</b>	Festlegen des Namens im Einfügen Befehl/Datei Pull-Down Menü.

### Befehle;

<b>PAGEN</b>	Einfügen von Daten zu Beginn Seite n.(n kann 1, 2, 3, etc. oder ALL für alle Seiten)
<b>PAGEALL</b>	Einfügen von Daten zu Beginn aller Seiten.
<b>DATAENDn</b>	Einfügen von Daten am Ende von Seite n.
<b>DATAENDALL</b>	Einfügen von Daten am Ende aller Seiten.

### Syntax;

```
DEFSTART  
TITLE " title name "  
COMMAND " text or printer command" [ @##### #file name# ]  
DEFEND
```

Definieren des Namens mit Anführungszeichen ( ), einfügen von Text oder eines Druckerbefehls mit Anführungszeichen, festlegen der Makronummer (Makro ID) mit dem Zeichen @ und einschließen des Dateinamens mit #. Anführungszeichen werden nach dem Befehl benötigt, falls kein Text oder Druckerbefehle vorkommen. Die Zeichen umgeben mit [ ] sind optional.

### Die Datei "ESCSEQ.DEF" hat die folgende Beispielformatierung.

```
DEFSTART ; Start der Definition  
TITLE "Every Page" ; Diese Zeichenkette erscheint im Einfügen Befehl Feld.  
PAGEALL "Oct.1" ; Die Zeichenkette"Oct. 1" wird zu Beginn jeder Seite eingefügt.  
; Die einzufügende Zeichenkette sollte von Anführungszeichen  
; ( ) eingeschlossen sein.  
DEFEND ; Ende der Definition  
DEFSTART ; Beginn der Definition  
TITLE "Insert File 1" ; Diese Zeichenkette erscheint im Feld Einfügen Befehl.  
PAGEEND1 "ESC *p100x100Y"#c:\aaaaa.prn#  
; 'ESC *p100x100Y' ( Dieser Befehl legt die vertikale und  
; horizontalePosition fest) und die Datei c: \aaaaa.prn wird am  
; Ende der ersten Seite eingefügt. Die Befehlssequenz sollte
```

mit Anführungszeichen umgeben sein und die einzufügende Datei sollte mit dem Zeichen # umschlossen werden

**DEFEND** ; Ende der Definition

**DEFSTART** ; Beginn der Definition

**TITLE "Insert File 2"** ; Diese Zeichenkette erscheint im Feld Einfügen Befehl.

**PAGEEND1 "ESC\*b1024m100W"#c:bbbb.tif#**

; Um eine Datei im TIFF-Format einzufügen, fügen Sie die Sequenz "ESC\*b1024m100W" vor dem Dateinamen, wie oben gezeigt, ein.

**DEFEND** ; Ende der Definition

**Hinweis:**

Die Daten sind von umgeben und müssen korrekt eingegeben werden. Die Daten sind erst nach Erreichen des Druckers gültig. Falls die Befehlssequenz zu lang ist und Sie die Befehlssequenz in einer Datei speichern, können Sie die Datei durch umgeben des Dateinamens mit ## einfügen

Bitte ziehen Sie Ihren Brother Fachhändler für gültige Befehle zu Rate.

## **TrueType Modus**

TrueType Schriften können auf drei verschiedene Arten zu Ihrem Drucker gesendet (Download Vorgang) werden:-

**Download als TrueType**  
**Download als Rastergrafik**  
**Als Grafik drucken**

Der Brother HL-660 hat einen eingebauten TrueType Rasterizer. Dies ermöglicht es TrueType Schriften direkt zu Drucker zu senden. Wenn Ihr Dokument viel Text in verschiedenen Größen beinhaltet, ist sicherlich die Einstellung "Download als TrueType Schrift" die richtige Einstellung.

Falls **Download als Rastergrafik** ausgewählt ist, wird die TrueType™ Schrift als Rastergrafik zum Drucker gesendet.

Ihr Drucker ist in der Lage True Type Schriften als Grafik zu drucken. Falls Ihr Schriftstück aus sehr vielen Grafiken aber aus wenig Text besteht, sollten Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch machen. Als Grafik gedruckte True Type Schriften benötigen weniger Druckerspeicher und können evt. schneller gedruckt werden.

Die Einstellung DRUCK ALS GRAFIK ist nur im Grafikmodus RASTER verfügbar

Will man Text und Grafik überlagern, so daß nur der nicht überlagerte Anteil des Textes gedruckt wird, sollte diese Option verwendet werden.

### **True Type Schriften als Grafik drucken**

- 1 Wählen Sie die Optionen Schaltfläche in der Drucker Einrichten Dialog Box an
- 2 Bestätigen Sie in der Optionen Dialog Box die Schaltfläche True Type als Grafik
- 3 Wählen Sie weitere Optionen an, falls gewünscht
- 4 Beenden Sie die Dialog Box mit der OK Schaltfläche

### **Drucker TrueType Schriften benutzen**

## **Drucker TrueType Schriften benutzen**

Wird das Feld "Drucker TrueType Schriften benutzen" angewählt so werden beim Ausdruck die internen TrueType Kompatiblen Schriften verwendet. Dieses steigert die Ausgabegeschwindigkeit des Drucker bei Dokumenten mit TrueType Schriften erheblich. Ist dieses Feld nicht angewählt so werden alle TrueType Schriften beim Drucken in den Drucker geladen (download der Schriften). Das Verfahren mit dem die Schriften geladen werden, wird im TrueType Modus festgelegt.

### **TrueType Modus**

## **Stromsparmmodus**

Der Brother-Drucker HL-660 wird automatisch in einen Stromsparmmodus versetzt, wenn innerhalb einer bestimmten Zeit keine Daten zum Drucker gesendet und keine Tasten am Drucker ausgelöst werden. In diesem Modus wird der Stromverbrauch des Drucker gesenkt.

Im Feld **Stromsparmmodus** können Sie die Zeit eingeben (1 bis 99 Minuten), nach der der Stromsparmmodus eingeschaltet werden soll. Werden innerhalb der angegebenen Zeit keine Daten empfangen und keine Druckertasten betätigt, schaltet sich der Stromsparmmodus automatisch ein.

## **Statusfenster zeigen**

Im Statusfenster wird während des Ausdrucks der Name des Druckauftrags, die Seitennummer und der Druckerstatus (ONLINE und Fehler, die evtl. auftreten) angezeigt.

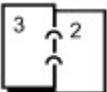
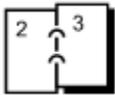
Wenn Sie ein solches Statusfenster nicht benötigen und den Ausdruck beschleunigen möchten, wählen Sie hier die Einstellung **Aus**.

## Manuell Duplex

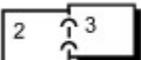
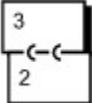
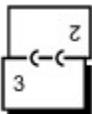
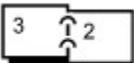
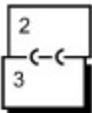
### Duplex Typ;

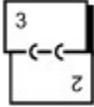
6 Typen von Duplexbindung sind für jede Druckrichtung (Portrait oder Landscape) verfügbar. Siehe folgende Abbildungen.

#### [Portrait]



#### [Landscape]





### **Bindekantenbereich;**

Bei der Überprüfung der Option **Bindekantebereich**, kann ebenso der Wert des Bereichs der Bindekante in Zoll und Millimetern festgelegt werden.

Wenn Sie den manuellen Duplexeinzug auswählen, druckt der Drucker zuerst die Seiten mit geraden Nummern Ihres Dokuments ; der Druckertreiber weist Sie darauf hin, die Seiten erneut in der richtigen Papierrichtung einzulegen. Wenn Sie die Bindung an der langen Papierkante auswählen, legen Sie das Papier mit der Druckseite nach oben in die Papierzuführung, mit dem oberen Rand nach unten. Der Drucker zieht die wieder eingelegten Seiten ein und druckt die Seiten mit ungeraden Seitennummern.

### **Hinweis:**

Wenn Sie in eine Datei drucken, sollte die manuelle Duplexeinstellung ausgeschaltet sein. Die erstellte Datei wird nicht in der richtigen Ordnung ausgedruckt.

### **Hinweis:**

Wenn Sie im Duplexbetrieb drucken, muß Ihre Festplatte genug freien Speicherplatz besitzen, um die vollständige Datei speichern zu können.

